

Klarstellung zur Vergütung von Remdesivir

Stand: 14. Dezember 2020

Die Tarifpartner haben in Zusammenarbeit mit der SwissDRG AG ein ausserplanmässiges Zusatzentgelt für die intravenöse Gabe von Remdesivir bei Vorliegen einer SARS-CoV-2-bedingten Pneumonie mit Sauerstoffpflichtigkeit etabliert.

Dieses ausserplanmässige Zusatzentgelt ist seit dem 11.09.2020 bis zur regulären Implementierung des Medikamentes in die Tarifstruktur anwendbar.

Vorbehalten bleibt eine jederzeitige Änderung des Zusatzentgelts bei einem (negativen) Zulassungsentscheid oder bei Aufhebung der entsprechenden notrechtlichen Grundlage in Schweizer Spitälern.

Dieses Zusatzentgelt ist nicht anwendbar, wenn das Produkt im Rahmen von Studien oder über das Donation Programm des Herstellers verabreicht wird.

Das Zusatzentgelt wird ab 01. Januar 2021 gemäss folgender Tabelle vergütet:

Zusatzentgelt	CHOP-Code	Bezeichnung	Einschränkungen zur Abrechenbarkeit	Betrag [CHF]
ZE-2021-161		Remdesivir, intravenös		
ZE-2021-161.01	CH19001	Remdesivir	50 mg bis unter 100 mg, Alter < 12 Jahre	275.89
ZE-2021-161.02	CH19001	Remdesivir	100 mg bis unter 150 mg, Alter < 12 Jahre	459.81
ZE-2021-161.03	CH19001	Remdesivir	150 mg bis unter 250 mg	735.70
ZE-2021-161.04	CH19001	Remdesivir	250 mg bis unter 350 mg	1'103.55
ZE-2021-161.05	CH19001	Remdesivir	350 mg bis unter 450 mg	1'471.40
ZE-2021-161.06	CH19001	Remdesivir	450 mg bis unter 550 mg	1'839.25
ZE-2021-161.07	CH19001	Remdesivir	550 mg bis unter 650 mg	2'207.10
ZE-2021-161.08	CH19001	Remdesivir	650 mg bis unter 850 mg	2'758.87
ZE-2021-161.09	CH19001	Remdesivir	850 mg bis unter 1050 mg	3'494.57
ZE-2021-161.10	CH19001	Remdesivir	1050 mg und mehr	4'230.27